

Helpuper Grundschul-News

1. Auflage im Januar 2019

Liebe Leser und Leserinnen,

entsprechend einer Anregung der Schulpflegschaft erscheint heute diese erste Auflage. In den nachfolgenden Artikeln, die chronologisch sortiert sind, finden Sie Aktivitäten, etc. des ersten Halbjahres. Geplant sind Erscheinungstermine vierteljährlich, so dass die nächste Ausgabe nach den Osterferien erscheinen und dann deutlich kürzer sein wird. Auf Bilder haben wir aus Datenschutzgründen verzichtet. Die Ausgabe wird es nur als Mail geben. Neben den Artikeln werden Sie zum Schluss jeder Ausgabe noch eine Übersicht über die wichtigsten Termine bis zu den nächsten Ferien finden, sowie ggfs. Möglichkeiten sich über Arbeitsgruppen zwecks Schulentwicklung zu informieren und bei Bedarf Kontakt aufzunehmen.

Wir werden diese Form der Information ein Schuljahr lang erproben und dann gemeinsam mit Ihnen evaluieren.

Mit freundlichen Grüßen

Ulrike Petersen und Kirsten Klarhorst

Inhalt

Termine bis Osterferien 2019	1
Arbeitskreise	2
Neue Medien	2
Dem Nachwuchs einen Einblick	2
Matheolympiade Klasse 4	2
Es ist geschafft!	2
Adventszeit im Grundschulalltag	2
30. Nikolausmarkt!	3
Anderen eine Freude machen	3
Vorlesetag am 16.11.2018	3
Spiellandschaft ist freigegeben	3
Abschlussfahrten der vierten Klassen	4
Lehrerausflug nach Hamburg	4
Infoveranstaltung	4

Unsere „Neuen“

4

Personale Veränderungen

5

Termine bis Osterferien 2019

08.02.19 Zeugnisausgabe Klasse 3 und 4

11.02.19 beweglicher Ferientag (unterrichtsfrei)

18.02. bis 22.02. Zirkusprojektwoche

22.02. Vorstellung Gruppe A 15.00 Uhr

Vorstellung Gruppe B 17.00 Uhr

23.02. Vorstellung Gruppe B 11.00 Uhr

Vorstellung Gruppe A 13.00 Uhr

(Die Termine der Elternabende werden noch in den Klassen bekannt gegeben)

01.03.19 ganztägige Fortbildung OGS-Team (keine Betreuung an diesem Tag)

04.03.19 beweglicher Ferientag (unterrichtsfrei)

05.03.19 ganztägige Fortbildung (unterrichtsfrei)

11.03.19 Radfahrtraining Klasse 4a

12.03.19 Radfahrtraining Klasse 4b

13.03.19 Radfahrtraining Klasse 4c

18.03.19 Radfahrtraining Klasse 4a

19.03.19 Radfahrtraining Klasse 4b

20.03.19 Radfahrtraining Klasse 4c

25.03.19 Radfahrtraining Klasse 4a

26.03.19 Radfahrtraining Klasse 4b

27.03.19 Radfahrtraining Klasse 4c

01.04.19 schulintern. Lesewettbewerb

02.04.19 Radfahrprüfung JG 4

02.04.19 Elternsprechtag (nachmittags)

03.04.19 Elternsprechtag (nachmittags)

05.04.19 OGS-Familienfrühlingsfest ab 15.00 Uhr

12.04.19 Sportfest (vorauss.)

Arbeitskreise

Aktuell bereitet eine Arbeitsgruppe bestehend aus Eltern und Kolleginnen den neuen Schulplaner vor. Die Leitung liegt in den Händen von Frau Klarhorst.

Eine Überarbeitung unserer Erziehungsvereinbarungen (siehe Schulplaner S. 17) durch die Eltern steht noch aus. Die Leitung dieser Seite liegt bei unserer Schulpflegschaftsvorsitzenden Frau Post

Neue Medien

Digitalisierung ist ein Schlagwort, das in den letzten Wochen und Monaten immer wieder durch die Medien geht. Der Schulträger Oerlinghausen hat das Kommunale Rechenzentrum Lemgo in Zusammenarbeit mit den Medienbeauftragten der Schulen sowie den Schulleitungen beauftragt einen neuen Medienentwicklungsplan für die nächsten Jahre zu erarbeiten, der in den nächsten Wochen der Politik vorgestellt wird. In den Schulen sind die Kollegien mit der Überarbeitung der schuleigenen Medienentwicklungspläne beschäftigt. Hier haben sich die Vorgaben durch das Ministerium verändert. So ist ein Einstieg in die Programmierung geplant. Mit Frau Vecsei, Frau Zeltwanger und Frau Brandes lassen sich hier gerade Kolleginnen fortbilden. Um auch die entsprechenden sächlichen Voraussetzungen vor Ort bereithalten zu können, durften wir uns auf **über eine Spende der Zahnarztpraxis Oerli-Dent** freuen. Herr Dr. Hackenberger und Herr Dr. Al-Behaissi haben unserer Schule vier Sätze Lego-Education-Kids zur Verfügung gestellt, mit denen acht Schüler und Schülerinnen gleichzeitig arbeiten können.

Dem Nachwuchs einen Einblick

In diesem Sinne sind an unserer Schule immer wieder Praktikanten im Einsatz. Während Herr Schilling am Ende des Monats sein Praxissemester bei uns leider beenden wird, durften wir am 28.01. Frau Schröder für vier Wochen begrüßen. Sie wird im Laufe des Februars noch Unterstützung von Frau Fröse und Frau Weland bekommen. Bei Herrn Schilling bedanken wir uns ganz herzlich für seine gute Unterstützung – in der Weihnachtszeit auch mit leckeren, selbstgebackenen Zimtsternen – und wünschen ihm alles Gute für seine berufliche Zukunft.

Matheolympiade Klasse 4

Alljährlich findet eine überregionale Matheolympiade des Landes NRW für die Schüler und Schülerinnen der vierten Klassen statt. Auch in diesem Jahr haben wir wieder mit allen Kindern an der ersten Runde teilgenommen. Diese fand im regulären Matheunterricht statt und wurde von den Kindern mit sehr unterschiedlicher Begeisterung und Engagement angenommen. Zwei Kinder konnten sich nun für die zweite Runde qualifizieren. Diese findet am 16.02. statt. Wir drücken Ihnen die Daumen und hoffen auf gute Ergebnisse.

Es ist geschafft!

Mit einer kleinen Einweihungsfeier haben wir am Freitag, den 18.01. unsere neuen Spielgeräte auf dem Schulhof „in Betrieb“ genommen. Zu dieser Feier durften wir neben Vertretern der Stadt, der Presse, des Bauhofes, des Fördervereins und einiger Spender auch einige Eltern und Kinder begrüßen. Wie bei einem „richtigen Hausbau“ lief auch hier nicht immer alles glatt, die Kosten explodierten, ... doch an aufgeben, dachte keiner von uns. Unser besonderer Dank gilt hier Frau Klarhorst, die die Arbeitsgruppe geleitet hat.

Adventszeit im Grundschulalltag

Der große Wunsch des Kollegiums für die diesjährige Adventszeit: etwas mehr Ruhe, weniger Termine, mehr Zeit für schöne Sachen. So war die Schule bereits vor dem ersten Advent weihnachtlich geschmückt und die Elternsprechtage bereits im November. An den Montagen traf man sich in zwei Gruppen zum gemeinsamen Singen in der Aula. Hier begleitete Herr Müller die „Gottesdienst-Lieder“ auf dem Klavier und die Klassen, die gerne etwas Eingebühtes vorstellen wollten, fanden hier ihre Bühne. Eine liebgewonnene Tradition an unserer Schule, bei der wir aber auch feststellen mussten, dass es immer mehr Kindern schwerfällt, diese Zeit in Ruhe zu genießen. In den Klassen fanden Advents- oder Weihnachtsfeiern statt, Adventskalender in den unterschiedlichsten Formen wurden geöffnet oder gemeinsam in der Schule gewickelt. Am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien fand dann unser Schulgottesdienst für alle Kinder statt, die daran teilnehmen wollten und durften. Auch einige Eltern hatten den Weg in die Kirche gefunden und erlebten mit uns einen musikalischen, durch Pastor Sommer und unserer Religionsfachschaft und Herrn Müller gut vorbereiteten abwechslungsreichen Gottesdienst. Im Anschluss an den Gottesdienst gingen alle Kinder

zurück in ihre Klassen, um sich dann im kleinen Rahmen in die Weihnachtsferien zu verabschieden. Auch wir Lehrer ließen das Kalenderjahr ausklingen. Trifft es sich dabei doch immer wieder gut, dass einige Kolleginnen noch im Dezember Geburtstag hatten, so dass die kulinarische Seite gesichert ist. Besonders hoch her ging es dann noch einmal beim „Schrott-Wichteln“. Immer wieder stellen wir mit Erstaunen fest, dass es sensationell hässliche Dinge gibt, die wir so in unseren Kellern, Verstecken oder Dachböden beherbergen. Gut erholt hoffen wir uns im Jahr 2019 gesund und munter wiederzusehen, um die nächsten Projekte mit neuer Kraft in Angriff nehmen zu können.

30. Nikolausmarkt!

Bereits zum 30. Mal veranstaltete der Verkehrs- und Verschönerungsverein Helpup den Nikolausmarkt am 06.12. auf dem Alfred-Ober-Platz in Helpup. Auch unsere Schule war wieder mit einem eigenen Stand, diesmal in Form eines Zeltes, vertreten. Hier konnten allerlei selbstgebastelte Werke sowie Kekse käuflich erworben werden. Mit einer Einnahme von knapp 550€ in den vier Stunden konnte zwar ein ganz ordentlicher „Stundenlohn“ verzeichnet werden, insgesamt blieben wir jedoch unter unseren Erwartungen. Viele Dinge wurden am Ende des Abends wieder in die Schule getragen. Sicher muss man hier auch das Wetter berücksichtigen. Es meinte es diesmal nicht so gut mit uns. Eröffnet hatte den Nikolausmarkt traditionsgemäß wieder der Schulchor und die –band unter der Leitung von Herrn Müller. Unterstützt wurde die Band von einigen Lehrerinnen, die den Kindern bewiesen: auch wir können Instrumente spielen. Anschließend gab das Trotzallem-Theater aus Bielefeld das Stück „Hans im Glück“ in einer zwei-Personen-Version zum Besten. Allen Helfern auch für ihren Einsatz bei diesem Event ein herzliches Dankeschön.

Anderen eine Freude machen ...

In Kooperation mit dem Verein „Helpup mit Herz und Hand“ wurden auch in diesem Jahr wieder Kinder in Rumänien mit kleinen Geschenken in Form von Weihnachtstüten beschenkt. Alle zwei Jahre, rufen wir dazu auch die Helpuper Grundschüler und deren Eltern, sich daran zu beteiligen. In diesem Jahr war es wieder soweit. Nach dem Austeilen der entsprechenden Briefe waren zahlreiche Spenden eingegangen. Der Verein selber hatte auch viele Sachspenden erhalten bzw. eingekauft, so dass am Samstag, den 25.11. in einer Rekordzeit von knapp zwei Stunden in der Aula über 400 Tüten gepackt werden konnten. Nicht zuletzt aufgrund der großen Helferzahl

aber auch der Vorbereitungen, die bereits am Freitagnachmittag stattgefunden hatten. Anfang Dezember wurden die Tüten an die Kinder übergeben, die sie mit Begeisterung und großer Freude in Empfang genommen haben.

Vorlesetag am 16.11.2018

Seit vielen Jahren gibt es den „internationalen Vorlesetag“, an dem wir teilnehmen. Wie bereits in den letzten Jahren, hat sich unsere ehemalige Kollegin Frau Kehl in Zusammenarbeit mit Frau Filius um die Organisation gekümmert. So konnten insgesamt neun Vorleserinnen sowie ein Vorleser begrüßt werden, die in unseren 12 Klassen aus ihren Lieblingsbüchern bzw. zuvor abgesprochenen Büchern vorgelesen haben. Wieder einmal wurde deutlich, wie unsere Kinder das Vorlesen genießen. Aber auch die ehemaligen Kollegen und Kolleginnen genossen es, mal wieder in „ihrer alten Schule“ zu sein und Gespräche mit uns führen zu können. Wir sagen „Danke“ und freuen uns schon auf den nächsten Vorlesetag.

Spiellandschaft ist freigegeben

Ein weiteres Highlight im ersten Halbjahr war natürlich die Fertigstellung der Spiellandschaft auf dem Schulhof. Was im Schuljahr 2016/2017 mit dem Baumstammikado begann, wurde nun mit der Sicherheitsbegehung und Freigabe des Spielturms abgeschlossen. Dank der Unterstützung von einigen fachkundigen Helfern und Kollegen und Kolleginnen waren etliche Wochenendeinsätze nötig, um die Ideen, die mit Herrn Menking vom Kompetenzteam in Detmold entwickelt worden waren, umzusetzen. Bei Wind und Wetter trotzten die Helfer, allen voran Frau Klarhorst, die dieses gesamte Projekt koordiniert hat und der ein besonderer Dank gilt. Aber auch allen Eltern sei Dank gesagt, die immer wieder gebacken, geschleppt, gebuddelt, geschraubt, gesägt, gebohrt, uvm. haben. Unseren Terminwunsch, das Spielgelände bereits im Sommer 2017 zu eröffnen, mussten wir leider im Verlauf des letzten Schuljahres aufgrund des nicht verabschiedeten Haushalts unseres Schulträgers nach hinten verschieben. Wir kamen einfach nicht an das gesammelte Geld, um weitere Materialien kaufen zu können. Mit Begeisterung haben die Kinder die Spiellandschaft angenommen. Es wird geklettert, gehangelt und endlich auch wieder gerutscht. Vom Rasen auf dem Hügel ist nicht mehr viel zu sehen und auch einige potentielle Pflützen müssen noch gefüllt werden, aber die Begeisterung der Kinder zeigt: sie wollen und sie müssen sich bewegen. Besonders die Kinder, die nach der Schule noch in der OGS sind, genießen diesen weiteren Raum mit seinen vielfältigen

Möglichkeiten, in dem sie sich austoben können. Danke noch mal an alle Helfer und Gönner, besonders aber an die Unterstützung durch die Familien Jörg, Grote und Fiß sowie Herrn Laube, der Firma Spilker sowie dem Schulträger in Person von Herrn Jagnow, unserem Hausmeister Herrn Böddeker und dem Bauhof in Person von Herrn Sölter. Nicht zuletzt gilt ein besonderer Dank aber den Kollegen und Kolleginnen, die immer wieder ihre Samstage genutzt haben, um gemeinsam mit einigen Eltern etwas für unsere Schulkinder zu schaffen.



Abschlussfahrten der vierten Klassen

Aber nicht nur das Kollegium ging auf große Fahrt, auch die vierten Klassen. Während die Klasse 4a mit Herrn Müller, Frau Paul und Frau Janz bereits im September ihre Klassenfahrt ins Freilichtmuseum Detmold startete, fuhren die Klassen 4b mit Frau Zeltwanger und Frau Brandes sowie die Klasse 4c mit Frau Wias, Frau Baggerd und Herrn Berg das bewährte Ziel „Jugendcamp Uslar“ an. Mehrere Tage im Museum – eine Erfahrung, die auch für die Museumsmitarbeiter in Detmold neu war und immer wieder neue Herausforderungen an die begleitenden Lehrer/-innen stellte. So griff Frau Paul beherzt zu Kochlöffel und kochte für die ganze Gruppe bzw. der Pizzaservice musste abends mit einer Großlieferung das Museum anfahren.

Lehrerausflug nach Hamburg

Gemeinsam Zeit haben, etwas zu unternehmen, das war der Wunsch des Kollegiums im zweiten Halbjahr des letzten Schuljahres. Mit Frau Baggerd, Frau Klarhorst und Frau Felix fanden sich drei Kolleginnen, die dieses Projekt in die Hand nahmen. In der letzten Septemberwoche ging es dann freitagmittags los in Richtung Hamburg. Der Start erfolgte am Helpuper Bahnhof. Fast alle Kollegen und Kolleginnen sowie Frau Böger und Herr Böddeker fuhren mit. Bereits im Zug

nach Hannover wurde klar, wie wichtig es für ein Kollegium ist, Ruhe und Zeit zu haben, um auch über persönliches zu reden. Nach dem Umstieg in den Zug nach Hamburg kam es zu neuen Konstellationen und so kamen wir gegen 18.00 Uhr in unserem Hotel in Hamburg-Altona an. Auf dem Programm standen noch neben einem gemeinsamen Essen, eine Kitz-Führung, ein Stadtbummel sowie eine Bootsfahrt auf der Innenalster. Am Samstagabend kamen alle müde aber zufrieden wieder in Bielefeld an und es wurden erste Reiseziele für die nächste Fahrt genannt.

Infoveranstaltung

Die neuen Schulanfänger waren kaum vier Wochen in der Schule, da fand bereits die „Informationsveranstaltung“ für die Eltern der Schulanfänger 2019/2020 Ende September statt. Gemeinsam vorbereitet durch die Kolleg/Innen und die Mitarbeiter der OGS wurden Gesprächstische zu den Themen: „Betreuung in unserer OGS“, „gemeinsamer Unterricht“, „die ersten Schulwochen“, „Lehrmethoden und Lernmittel“, „Walkingbus/Schulbus“ sowie Schulrundgänge angeboten. Dazu ein Schluck Kaffee bzw. Tee Muffins und Kekse. In dieser Atmosphäre konnte ein ungezwungenes erstes Kennenlernen der Schule, eines Teils des Kollegiums sowie der OGS stattfinden. Die Anmeldezahlen im November sprachen für sich, aktuell sind 72 Kinder für das nächste Schuljahr angemeldet. In Gesprächen versuchte die Schulleiterin Frau Petersen auf Nachfrage zu erklären, dass wir uns ganz bewusst für diese Form der Präsentation entschieden haben und keinen „Tag der offenen Tür“.

Unsere „Neuen“

Einschulen durften wir in diesem Jahr 68 Erstklässler, verteilt auf die Klassen 1a mit 19 Kindern, die von Frau Felix geführt wird, auf die Klasse 1b mit 24 Kindern, die von Frau Klarhorst geführt wird und die 1c mit 25 Kindern, die von Frau Wojciechowski geführt wird. Eine aufregende Zeit begann für diese Kinder, galt es doch die Schule und Umgebung, den Schulablauf, die Paten, die OGS, die vielen anderen Kinder, usw. kennen zu lernen. Traditionsgemäß wurden sie auch vom **Förderverein der Stadtbücherei Oerlinghausen in Person von Frau Jaehn und Herrn Meyer** sowie von der **Buchhandlung Blume in Person von Frau Lange** begrüßt, die für sie „Leselockangebote“ mitgebracht hatten. Die Tüten, in denen Frau Lange Bücher an jede/n einzelne/n Schulanfänger/-in verteilte, waren von den derzeitigen Zweitklässlern bereits vor den Ferien von außen gestaltet worden. Aber nicht nur Buchgeschenke gab es für unsere Schulanfänger. Auch

die Sicherheit unserer Kinder schreiben wir immer wieder groß. So kam unser **Verkehrsberater der Polizist Herr Barth** und unternahm mit den Kindern eine Besichtigung der näheren Schulumgebung und dort besonders der gefährlichen Punkte. Der **AMC Helpup** verteilte im Auftrag des ADAC Deutschland **Warnwesten** an alle Kinder, so dass die dunkle Jahreszeit kommen konnte. Zusätzlich appellierte Frau Petersen sowohl bei den Elternabenden als auch in Elternbriefen immer wieder an die Vernunft der Eltern, das Elterntaxi, sofern es denn unbedingt fahren muss, an der Kirche und nicht auf dem Lehrerparkplatz halten zu lassen. Leider noch nicht immer mit dem gewünschten Erfolg.

Personale Veränderungen

Mit einer erweiterten „Mannschaft“ sind wir in das nächste Schuljahr gestartet. Mit Frau Wojciechowski und Frau Happek durften wir zwei neue Kolleginnen an unserer Schule begrüßen. Mit Frau Wojciechowski hat nun unsere Kunstfachfrau Frau Wias eine weitere ausgebildete Kunstpädagogin an ihrer Seite und gemeinsam wollen sie so einiges an unserer Schule in der nächsten Zeit bewegen. Das Land NRW hatte der Schule eine Unterstützung durch die Einstellung von insgesamt 600 sozialpädagogischen Fachkräften in der Schuleingangsphase im Schuljahr 2017/2018 versprochen. 12 Stellen gingen im neuen Schuljahr an den Kreis Lippe. Eine Stelle davon durften wir ausschreiben und Frau Happek einstellen. Mit ihren langjährigen Berufserfahrungen im damaligen Schulkindergarten, bei diversen Vertretungsstellen, ... fanden wir eine Kollegin, die sich schnell in unser Kollegium integrierte und besonders in den ersten Schuljahren unterstützend tätig wurde. Nun gilt es das Aufgabenfeld der Kollegin näher zu beschreiben und einen Förderraum für sie und ihre Schützlinge einzurichten. Im September durften wir darüber hinaus Herrn Timo Schilling als Praxissemesterler begrüßen. Er wird erste Schulerfahrungen im gemeinsamen Lernen über einen Zeitraum von sechs Monaten sammeln und diese fundiert im Begleitseminar verarbeiten. Ende Oktober schloss Frau Boehmfeld ihre Lehramtsanwärterzeit erfolgreich ab. Wir wünschen ihr für ihre weitere berufliche Laufbahn alles Gute. Die eine geht, die nächste kommt: Frau Elbracht trat Anfang November ihre Lehramtsanwärterinnenzeit bei uns an und wird voraussichtlich bis April 2020 bei uns bleiben.